

Bern, 8. Dezember 2020

Medienmitteilung

Die SSK wählt Olivier Jornot in ihren Vorstand und verabschiedet Empfehlungen zum Strafmass bei Widerhandlungen gegen Covid-19-Massnahmen.

Die Schweizerische Staatsanwälte-Konferenz führte ihre Mitgliederversammlung im Jahr 2020 mit Rücksicht auf die epidemiologische Situation in zirkularischer Form durch. Neben der Behandlung diverser statutarischer Geschäfte **wählte sie Herrn Olivier Jornot, Generalstaatsanwalt des Kantons Genf, per 1. Dezember 2020 in ihren Vorstand.**

Sie verabschiedete ausserdem die zuvor bereits vom Vorstand der Konferenz vorab publizierten **Empfehlungen zum Strafmass bei Widerhandlungen gegen Massnahmen zum Schutz vor Covid-19-Ansteckungen.** Die SSK begrüsst die Aufnahme der Covid-19- Widerhandlungen ins Ordnungsbussengesetz. Bis dies auf Verordnungsebene umgesetzt ist, sollen die Empfehlungen für eine gewisse Einheitlichkeit bei der Behandlung von solchen Widerhandlungen in den Kantonen sorgen. Sie erhalten nun mit der Verabschiedung durch die Mitgliederversammlung ein erhöhtes Gewicht.

Medienkontakt: Florian Düblin, Generalsekretär SSK (031 301 01 50)

dub., 7.12.2020